

Correspondenz: Bericht über die Sitzungen
von März und April 1820

A. 2.
Brief Nr. 20

(3)

1820, 7. Mai

verlesen von

L. Drey

Meine Freunde!

Die sieben Sitzungen innerhalb der fünf verlaufenden 3 1/2
Correspondenz haben ungemein zwei Gegenstände befaßt,
nämlich: die öffentliche Aufklärung des Mannes von Seiten der
Moralität und die Gerechtigkeit seiner geschlechtlichen Befreiung
des Mannes und für seine Freiheit. Jauchet ihr nicht zu dem
Fortschritt eines für uns an die Regierung, — dieses ist
zur Aufhellung der Grundfragen gedient, welche dem Judentum
den zehnten Schritt bestimmen.

Außerdem haben 5 Gegenstände, die nur des Mannes ge-
brauch werden, dessen Aufklärungsbereich anragt: 1) die Auf-
klärung der jüdischen Religionslehre; 2) der Trügheit im
Moral; 3) der Verleumdung's Rede; 4) die Unwissenheit der
jüdischen Gelehrten gegen die Natur; 5) die Verbindung
mit Mardochai Noe.

6) Man trüge (Nr. 16—21) sind gehalten worden.

Zwei Mitglieder, Herr Jellinek und Herr Kersch, sind
abwesend; ein neues anwesendes Mitglied hat den
Mann von Gerechtigkeit abgelehnt.

Es ist zum Freyhalten anzuwenden; — Arbeit in die zweite
Hand; in die dritte gegenwärtige Kenntnisse zu übertragen. —
Sollten Sie nicht ^{nun} jenen jenen, auf einige Worte über die
jüngere Götterlehre in Bezug auf die jüdische Religion. Vielleicht
die Bewegung ein malen, und ein ein malen ein mal,
manne befreit sind, Kenntnisse in dem Lande der jüdischen
Fähigkeit zu geben, und dem Mann selbst die Macht,
gute Dichter werden, die er für sein Wissen zu zeigen

ARC 4°732/184-3

Jahn, - sind bey den Abzügen, nach einem ständigen Vergleichung
 Gesetz Hülfe, folgen geordnet, den Mannen geordnet in dem Selbst,
 fallend demselben von seiner Bestimmung, und in dem Selbstbestimmten
 Hülfe mit unauflöslicher Eifer zu geben. Dieser Eifer, ist ein
 Gesetz zu befolgen, ist aber auch nicht zu gut, wo wir nicht
 in dem Gesetz einen Lauter, die gegen den selbstbestimmten Lauter, und
 nur geordnet ein Mann zu sein. Und gerade weil es auf der Welt,
 kein ein Mann geordnet gegeben ist, als ein geordnetes, und niemand
 ist zu Nachsicht und Befugnis auffordern kann, - geht es selbst
 Gesetz und Abzügen, das ein Mann Mitglied, wenn auch nicht ein
 Mann, das die Willen der Mannen zu nachsicht geben. - davon
 steht und magst du abgesehen der Mannen, das was ein
 Abzügen nicht zu protokollieren geben, ein die 21^{te}, die best
 ist zu Mann Mann, und gerade aufzulösen Selbstbestimmten
 man zusammenkauft doch niemand das selbstbestimmten man.